

PRESSEMITTEILUNG



Expo, Infoabend, HIV-Test und Party!

Das Münchner Schwulenzentrum klärt auf

Das Projekt Prävention macht im März mit zahlreichen Aktionen auf sich aufmerksam. Mit einer Ausstellung, einem Infoabend, dem HIV-Test und einem neuen Live-Act der Sittenstrolche klärt das Schwule Kommunikations- und Kulturzentrum München, Sub e.V., über HIV/AIDS und Hepatitis auf.

München, 10. Februar 2008 – Voller Elan startet das Projekt Prävention im Sub ins Frühjahr 2008. „Im März ist eine Menge los“, freut sich Guido Vael, der das Projekt in der Müllerstraße 43 leitet. „Wir werden nicht müde, über die Gefahren von HIV/AIDS und Hepatitis aufzuklären, weil es absolut nötig ist.“

Tatsächlich schwindet unter Schwulen das Bewusstsein dafür, dass HIV/AIDS nach wie vor nicht heilbar ist. Das beweisen die Zahlen: Das Robert-Koch-Institut meldet für das erste Halbjahr 2007 insgesamt 1.334 neu diagnostizierte HIV-Infektionen in Deutschland. Gegenüber dem ersten Halbjahr 2006 (1.224) ist das eine Zunahme um neun Prozent. Allerdings ist im Vergleich zum zweiten Halbjahr 2006 (1.414) ein Rückgang um sechs Prozent zu beobachten.

Am häufigsten betroffen sind mit 64 Prozent immer noch Männer, die Sex mit Männern haben. Unter ihnen ist die Zahl der Neudiagnosen im ersten Halbjahr 2007 gegenüber dem zweiten Halbjahr 2006 um fünf Prozent angestiegen. Das Projekt Prävention im Sub will das ändern. Die Veranstaltungen im Einzelnen:

Montag, 3. März; 19 Uhr im Sub, Müllerstraße 43, 80469 München

Eröffnung der Ausstellung „Bilder des 6. Konrad-Lutz-Preises“

Der Konrad-Lutz-Preis zeichnet Bilder von HIV-Positiven aus, die sich gestalterisch mit ihrer Infektion bzw. Krankheit auseinandergesetzt haben. Die Laudatio hält Aktivist Ernst Häusinger. Die Ausstellung läuft bis zum 14. März.

Dienstag, 4. März; 19.30 Uhr im Sub, Müllerstraße 43, 80469 München

Informationsabend zu Hepatitis

Die Zahl der Neuinfektionen an Hepatitis B ist erschreckend hoch, obwohl die

Schwules Kommunikations- und Kulturzentrum München e.V

- ▶ Anti-Gewalt-Projekt
- ▶ Beratungsstelle
- ▶ Projekt Prävention
- ▶ Zentrum

Müllerstraße 43
D-80469 München

Fon 089 / 260 228 19
Fax 089 / 260 87 90

info@subonline.org
www.subonline.org

Gemeinnütziger Verein /
Mitglied im Paritätischen
Wohlfahrtsverband

Amtsgericht München
VR 11968

Steuer-Nr. 143 / 844 / 39091
Finanzamt München

Bankverbindung:
Kto. 13 12 33 85 / BLZ 701 500 00
Stadtsparkasse München

Gefördert von der



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat



PRESSEMITTEILUNG



Schwules
Kommunikations-
und Kulturzentrum
München e.V.

20 Jahre
1986 - 2006

Krankenkassen die Schutzimpfung für schwule Männer übernehmen. Auch Hepatitis C findet noch immer zu wenig Beachtung. Als Veranstalter treten auf: das Projekt Prävention im Sub in Kooperation mit der Therapie-Hotline der Münchner AIDS-Hilfe. Es referiert Frau Dr. Ramona Volkert, Schwerpunktärztin.

Freitag, 7. März; 17 Uhr bis 22 Uhr im Sub, Müllerstraße 43, 80469 München

Neuer HIV-Test im Sub

Den szenenahen HIV-Test im Sub bietet das Schwule Kommunikations- und Kulturzentrum München seit einigen Jahren regelmäßig an. Er findet immer an einem Freitagabend statt, damit sich auch Berufstätige bequem kostenlos beraten und testen lassen können. Die Ergebnisse können die TestteilnehmerInnen am Mittwoch, 12. März, zwischen 17 Uhr und 19 Uhr im Sub abholen. Der HIV-Test im Sub ist ein Kooperationsangebot des Projekts Prävention im Sub, der Münchner AIDS-Hilfe und der Stadt München.

Dienstag, 18. März, 20 Uhr im Café Selig, Hans-Sachs-Straße 3, 80469 München

Party: „Weißt Du, was Du tust?“

Aus Anlass einer bundesweiten Präventionskampagne der Deutschen AIDS-Hilfe findet im Selig eine Auftaktparty statt unter dem Motto „Weißt Du, was Du tust?“. Die Kampagne startet im März und wird vom Bundesgesundheitsministerium finanziert. Die Sittenstrolche, die Aktionstruppe von Sub und Münchner AIDS-Hilfe, führen bei der Gelegenheit einen neuen Sketch auf und präsentieren ein Medley aus früheren Programmen.

Das Projekt Prävention im Sub gibt es seit über zehn Jahren. Ein hauptamtlicher und zahlreiche ehrenamtliche Mitarbeiter klären in der Szene über HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten auf. Seine Arbeit ruht auf drei Säulen: Im Infopool (1) sammelt das Projekt Informationsmaterial zu HIV/AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, das in Kneipen, Restaurants und an Orten verteilt wird, an denen sich schwule Männer treffen. Die Vertrauensmänner (2) agieren in ihren Stammkneipen als Ansprechpartner für HIV/AIDS und alle möglichen Fragen zum schwulen Leben. Sie führen regelmäßig eigene Aktionen durch. Die Sittenstrolche schließlich (3) klären in der Szene mit Sketchen, Live-Acts und Theaterstücken über HIV/AIDS auf; gelegentlich verteilen sie Kondome. Die Sittenstrolche hat das Projekt Prävention im Sub gemeinsam mit der Münchner AIDS-Hilfe ins Leben gerufen. Das Projekt Prävention sitzt im Schwulen Kommunikations- und Kulturzentrum München in der Müllerstraße 43. Das Sub wurde 1986 als Dach für alle Schwulengruppen der Stadt gegründet. Zum Sub e.V. gehören neben dem Projekt Prävention ein Café, zahlreiche Freizeit- und Selbsthilfegruppen, Informations- und Serviceeinrichtungen sowie die psychosoziale Beratungsstelle.

Kontakt:

Guido Vael
Projekt Prävention im Sub
089 / 260 228 58
praevention@subonline.org

Conrad Breyer
Pressereferent Sub e.V.
0 170 / 18 59 705
presse@subonline.org

Schwules Kommunikations- und Kulturzentrum München e.V

- ▶ Anti-Gewalt-Projekt
- ▶ Beratungsstelle
- ▶ Projekt Prävention
- ▶ Zentrum

Müllerstraße 43
D-80469 München

Fon 089 / 260 228 19
Fax 089 / 260 87 90

info@subonline.org
www.subonline.org

Gemeinnütziger Verein /
Mitglied im Paritätischen
Wohlfahrtsverband

Amtsgericht München
VR 11968

Steuer-Nr. 143 / 844 / 39091
Finanzamt München

Bankverbindung:
Kto. 13 12 33 85 / BLZ 701 500 00
Stadtsparkasse München

Gefördert von der



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

